

st. hemma aktuell

Herbst 2008

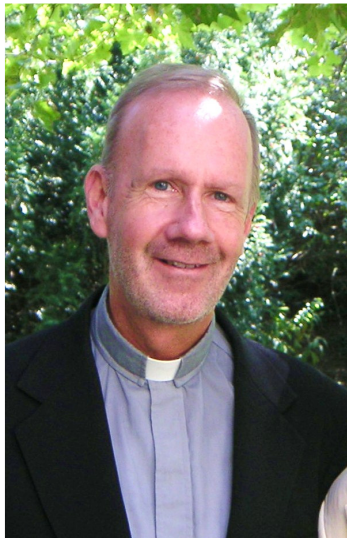


Foto: Buda

Gottes Malerei

Ich habe viel Gnade bekommen während meiner Zeit hier unter Ihnen in St. Hemma. Obwohl die gemeinsamen Monate kurz waren, war unsere gemeinsame Zeit sehr tiefgehend und intensiv. Wir sind als eine Pfarrfamilie miteinander gegangen, um einander zu helfen und unser gemeinsames Bewusstsein zu stärken, dass wir das Volk Gottes – die

Familie Gottes – sind! Und wie in jeder Familie, bringt jede Person etwas Wichtiges ein durch die verschiedenen Fähigkeiten, die jede einzigartige Persönlichkeit hat! Ich hoffe, dass ich Ihnen auf meine Art und Weise geholfen habe, weiter auf Ihrem Weg zum Himmel zu gehen – als eine Pfarrgemeinde – als eine Pfarrfamilie –, damit Sie die dauernde Gegenwart Gottes erkennen können – Gottes, der ein liebender Vater ist!

Es ist nicht ungewöhnlich, nachzufragen, warum unsere gemeinsame Zeit so kurz sein musste? Es scheint, als ob wir nur begonnen hätten, miteinander zu gehen. Und jetzt kommt es so rasch zum Ende! Vielleicht kann uns ein Beispiel helfen: Ein Bild oder ein Wandteppich kann eine Szene einzigartig darstellen und ein Gefühl der Schönheit vermitteln. Das geschieht nicht, wenn alle Farben eintönig sind, sondern wenn eine interessante Kombination von Farben gebraucht wurde – einige vorherrschende und andere, die die Szene wirkungsvoll ergänzen. Oft sind wenige oder die nur sparsam verwendeten Farben oder Fäden am wichtigsten für die gesamte Malerei oder den Wandteppich. Sie setzen Akzente, die die Schönheit des gesamten Kunstwerks betonen und vermehren.

Zusammen können wir der Welt etwas zeigen von der Schönheit der Schöpfung Gottes und dem Angesicht Gottes. Dies ist möglich, weil jeder von uns etwas Einzigartiges einzubringen hat und jeder von uns anders ist. Niemand kann allein die ganze Darstellung zeigen. Ohne jeden einzelnen von uns würde etwas am ganzen

Kunstwerk fehlen. Einige unserer Begabungen sind ähnlich und sie stärken einander. Andere unserer Begabungen sind einzigartig und können die Schönheit des gesamten Bildes vermehren, eines Bildes, das in seiner Gesamtheit jeden einzelnen von uns übersteigt! Ich bete darum, dass in einer gewissen Art unsere Begegnung ein Teil des größeren Planes Gottes und ein wirkungsvoller Akzent auf seinem Gemälde in unserer Welt sei! Obwohl sie kurz war, möge Gott durch unsere gemeinsame Zeit etwas von seiner Schönheit, die Ihre Pfarrfamilie ohnehin zeigt, vergrößern!

In Dankbarkeit behalten wir einander im Herzen und im Gebet, damit Gott in uns vollenden kann, was hier in uns begonnen worden ist! Gelobt sei Jesus Christus!

P. Dr. Johannes Paul Klein, OMV

P. Dr. Johannes Paul Klein, OMV, der seit Mai unsere Pfarre provisorisch geleitet hat, übernahm ab September eine neue Aufgabe für seinen Orden in Rom. Mit 31. August musste er daher zu unserem großen Bedauern seine Tätigkeit in St. Hemma beenden. Wir danken P. Johannes für sein so engagiertes und fruchtbringendes Wirken in unserer Pfarrgemeinde und wünschen ihm viel Segen für seinen neuen Aufgabenbereich.

Der Pfarrgemeinderat der Pfarre St. Hemma

Nur ein Sommertraum?

Perseiden erfreuen uns am nächtlichen Sommerhimmel – man kann sich etwas wünschen, aber ob der Wunsch in Erfüllung geht, weiß man nicht. Trotzdem bleibt das Erlebte als wunderschöne Erinnerung.

Es war eine reiche Zeit, die wir mit Pater Johannes verbringen durften. So unerwartet er in unserer Gemeinde aufgetaucht ist, so plötzlich mussten wir wieder Abschied nehmen. Alle hatten auf ein Wunder gehofft, aber sein Weg geht leider zurück nach Rom. Betrachten wir es als phantastisches Geschenk, dass wir ihn kennen lernen durften – sein positiver Einfluss auf uns alle sollte uns darin bestärken, dass wir eine lebendige Gemeinschaft sind, die miteinander in seinem Sinne weiterarbeiten soll. Er hat in uns die Hoffnung geweckt, dass „die Kirche“ nicht am Ende ist, sondern wir alle gerufen werden, mit unserer ganzen Kraft Freude und Gemeinschaft zu leben. Regine Buda hat in unermüdlicher Kleinarbeit junge Familien in unserer Pfarre integriert und diese fruchtbare Arbeit muss von uns in allen Belangen unterstützt werden. Pater Johannes hat uns durch seine Gegenwart so viele wertvolle Hinweise gezeigt, die wir gemeinsam weiterverfolgen müssen. Deshalb war diese Begegnung kein Traum, sondern ein richtungsweisendes Signal!

Gaby Vanghelof

Eine Zeit zu feiern – Rückblick auf die letzten Monate

Es begann mit einem Fest: Wir lernten P. Dr. Johannes Paul Klein, OMV, als „Aushilfe“ in der Osternacht kennen und die Freude über die „gelungene“, festlich gestaltete gemeinsame Auferstehungsfeier war danach auf beiden Seiten groß. Zum Pfingstfest, in seiner „Antritts-Predigt“ als Provisor in unserer Pfarre, führte er aus, dass jeder und jede von uns – wie ein Mosaiksteinchen – eine Funktion und Bedeutung in der Pfarrfamilie hat, um gemeinsam mit den anderen der Welt das gesamte Bild – das Gesicht Christi – zu zeigen. Es folgte ein Fest nach dem anderen: Erstkommunion, Fronleichnam, Firmung, die vom Chor gestaltete Mozartmesse, das Sommerfest des Kindergartens und schließlich das Hemmafest. Gewiss, die Feste waren vorgegeben und meist schon vorbereitet, doch P. Johannes verlieh ihnen durch seine Begeisterung und Spiritualität noch Tiefe und Intensität. Dem Enthusiasmus und Schwung, mit dem er die Leitung unserer Pfarre übernahm, konnte sich kaum jemand entziehen. Nicht nur im Pfarrhaus wurde durchgelüftet und entrümpelt...

Die feierlich gestalteten sonntäglichen Gottesdienste, in denen er immer wieder neue Messbesucher für den Opfergang gewinnen konnte, die geschichten- und bilderreichen Predigten mit ganz neuen Gedanken und Anregungen, seine Offenheit und Suche nach der Begegnung mit den Mitgliedern der Pfarrfamilie – vor allem nach den Gottesdiensten, wenn er an der Kirchentüre Zeit für persönliche Worte und einen herzlichen dedruck für jeden fand –, lassen die wenigen Monate der Tätigkeit von P. Johannes in unserer Pfarre im Rückblick als eine Zeit des Feierns scheinen – und als ein unverhofftes Geschenk nach dem Tod von Pfarrer Schuster.

Unsere Dankbarkeit für sein segensreiches Wirken sollte nicht nur in den Geschenken Ausdruck finden, die wir P. Johannes bei seiner Abschiedsmesse am 31. August überreichen durften, sondern auch in dem gemeinsamen Bemühen, den Funken, den er in unserer Pfarrfamilie entzündet hat, lebendig zu erhalten. P. Johannes hat eine tiefe Spur mit Samenkörnern in unserer Pfarrgemeinde hinterlassen. Arbeiten wir in seinem Geist miteinander und für einander weiter, dass diese Saat gedeiht und Frucht bringt!

Waltraud Winkelbauer



Foto:Buda

Osternachtfeier, Feuerweihe



Foto: Martin Hofbauer

Firmung mit Weihbischof Krätzl



Foto: Martin Hofbauer

Erstkommunion



Foto: Martin Hofbauer



Foto: Wickenhauser

Fronleichnamspirozession gemeinsam mit der Pfarre Lainz



Foto:Buda

Statio bei der Militärpfarrkirche



Foto:Buda

Hemmafest, mitgestaltet vom Kindergarten



Foto: Winkelbauer



Foto: Siegl

Abschiedsmesse am 31. August



Foto:Wickenhauser

Auch wir vermissen P. Johannes. Mit seiner freundlichen, lustigen und mitreißenden Art war er in kurzer Zeit sehr beliebt bei den Kindern. Sein täglicher Besuch bei uns geht uns sehr ab!



Foto: Enzfelder



Foto: Buda

Der Kindergarten lag P. Johannes besonders am Herzen. So half er beim Sommerfest auch am Griller aus...

Der Kindergarten lädt ein:



So, den 5. Okt. feiern wir das **Erntedankfest** mit der Pfarrgemeinde in der 9.30 Uhr Messe. Die Kindergartenkinder tragen einen Teil zur Festgestaltung bei.

Vom **13. bis 17. Oktober** findet bei uns im Haus eine **Buchausstellung** statt. Während der Öffnungszeiten von 7-15 Uhr haben Sie die Möglichkeit, zu schmökern und Bücher zu bestellen. Ein Teil des Bestellwertes kommt dem Kindergarten zugute!



Am **Di, den 11. Nov.** feiern wir unser **Martins-Laternenfest**. Sie sind recht herzlich eingeladen, mitzufeiern. Treffpunkt: 17 Uhr beim Kindergarten.

Am **Di, den 25. Nov.** findet um 9.15 Uhr der **Senioren-Juniorenvormittag** im Pfarrsaal statt. Nach einer Darbietung der Kinder auf der Bühne gibt es eine gemütliche Jause. Wir freuen uns auf Sie!

ADVENTBAZAR im Pfarrhaus:

Sa, 29. Nov. 17 - 20 Uhr und **So, 30. Nov. 10 - 12 Uhr**. Für Selbstgemachtes (Bastelarbeiten, Bäckereien, Marmeladen) sind wir sehr dankbar. Der Reinerlös kommt den Kindern des Hauses zugute!

Zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Punsch sind alle herzlich eingeladen.



Adventkranzweihe

Der Adventkranz soll die Familien, besonders jene mit Kindern, aber auch die ganze Pfarrfamilie durch die Adventzeit begleiten und im Mittelpunkt der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest stehen. Der Kindergarten feiert die Adventkranzweihe daher heuer *gemeinsam mit der Pfarrgemeinde*. Wir treffen uns am **So, den 30. Nov. um 9.30 Uhr** und feiern mit der Pfarrgemeinde die Hl. Messe. Der Kindergarten wird musikalisch dazu etwas beitragen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen – Adventkranz nicht vergessen!

Andrea Enzfelder

Erstkommunion- und Firmvorbereitung 2008/09

Anmeldung (mit Taufschein) noch bis 13. Okt. möglich (bei Mag. Regine Buda, 0676/68 53 110, r.buda@gmx.at, oder in der Pfarrkanzlei).

Firmvorbereitung: Elternabend Mo, 20. Okt. 2008 18.30 h. *Weitere Termine:* Sa, 22. Nov. gemeinsamer Nachmittag mit Firmhelferin Andrea Vasicek, dann ab 27. Nov. 2-wöchentl. Gruppenstunden jeweils Do 18.00 – 19.30 h im Pfarrhaus. Geplanter Firmtermin: 17. Mai 2009 (Weihbischof Krätzl).

Erstkommunionvorbereitung:

Elternabend Mi, 29. Okt. 2008 18.30 h. *Weitere Termine:* Kennenlernstunde 5. Nov., dann wöchentl. Vorbereitungsstunden jeweils Mi, 15.30 - ca. 16.20 h; So, 14. Dez. 9.30 h Vorstellung der Kinder in der Gemeindemesse; So, 15. Feb. '09 9.30 h Tauferinnerungsfeier bei d. Hl. Messe.

KIWOGO-Team – Verstärkung gesucht!

„KIWOGO“ ist kein chinesisches Wort, sondern die Abkürzung für Kinderwortgottesdienst. Unsere Pfarre versucht als einzige in der weiteren Umgebung, **jede** Sonntagsmesse für Kinder möglichst interessant zu gestalten. Jeden 2. Sonntag ist Familienmesse mit rhythm. Liedern und kindgerechten Gestaltungselementen, anschließend Pfarrcafé mit der Möglichkeit zur persönlichen Begegnung. An **allen** anderen Sonntagen (außer Schulfriertagen) gibt es einen eigenen Kinderwortgottesdienst (KIWOGO) in der Werktagkapelle parallel zur Hl. Messe (Beginn 9.30 h). Den Kindern werden die Schriftstellen verständlich und interessant („mit mehreren Sinnen“) näher gebracht. Kinder (und Begleitpersonen) jeden Alters sind willkommen.

Um dieses einzigartige Angebot beibehalten zu können, brauchen wir ein KIWOGO-Team. Je größer das Team, desto weniger „Arbeit“ für den einzelnen! Wir suchen immer **Nachwuchs** - Eltern, Großeltern, andere Interessierte -, die gerne mitmachen und pro Semester ca. 1-3 KIWOGOs selbst gestalten. Es gibt Unterlagen und auf Wunsch Hilfe (bei Vorbereitung od. Ablauf) von mir. Gemeinsam für die Kleinen – nur so können wir auch weiterhin eine besonders *kinderfreundliche Pfarre* bleiben! Danke für die Unterstützung.

Mag. Regine Buda



Baby/Kleinkind-/Elterntreff

Nachwuchs-Zwergern von 0 bis 3 mit Anhang gesucht! Kommt, macht mit! Unser altbewährtes *Strampel-, Krabbel-, Sing-, Spiel- und Spaßtreffen* findet weiterhin 14-tägl. jeweils Di v. 9.30- ca. 11.30 h im Pfarrsaal od. Pfarrgarten statt. Wir freuen uns auf neue „Zwergern und Riesen“! *Nächste Termine:* 7.10., 21.10., 4.11., 18.11., 2.12., 16.12.

HEMMA-Kids- & Elterntreff

für **alle** Kinder von **0 bis 10 (mit Begleitung)** im Pfarrsaal od. Pfarrgarten. Alle Altersgruppen (Zwergern, Kindergartenkinder bis Babytreff-Oldies) sind in dieser *Spiel-, Spaß-, Sing- und Spring-, Tratsch- und Quatschgruppe* herzlich willkommen. Neben einer Jause gibt es auf Wunsch Programm für die Kinder, während die Eltern Zeit haben, alte und neue Freundschaften zu pflegen. Jeden 1. Do im Monat von 15.30-17.30 h. *Nächste Termine:* 2.10., 6.11., 4.12.

Sausemaus und Zappelzweg:



Eltern-Kleinkind-Bewegungsgruppe mit Musik für alle 1,5 – 3-Jährigen mit Begleitung. **Achtung Änderung! NEU am Nachmittag!** Informationen und (erforderliche!!) Anmeldung bei der Kursleiterin Mag. Regine

Buda (0676 / 68 53 110, r.buda@gmx.at). *Geplante Termine:* 2-wöchentl. 6x am Do von 16-17 h: 9.10., 16.10., 30.10., 13.11., 11.12. – Späterer Einstieg möglich!

FAMILIENWEIHNACHT MITWIRKENDE GESUCHT!

Die Familienweihnacht am 24. Dez. um 16 Uhr ist ein jährlicher Fixpunkt in unserer Pfarre und wird sehr gut besucht. Besonders das **Weihnachtsspiel** bedarf einer intensiven Vorbereitung mit vielen Proben ab Mitte November (meist So nach der Hl. Messe). Wir suchen jetzt schon Kinder und Jugendliche als Darsteller (wenig Text, mehr Darstellung, Tanz mit viel Musik) und auch erwachsene Mithelfer bei der Organisation. Bitte melden bei Mag. Regine Buda (0676/68 53 110 od. r.buda@gmx.at)! Rollenverteilung: So, 16. 11.

Weitere Kinder- und Jugendtermine

Jungschargruppenstunden f. VS-Kinder: jeden Fr 16-17 Uhr. „**Hemma-Jugend NEU**“ für Neugeförmte und interessierte Jugendliche: Erstes Treffen am Freitag, 17.10. ab 18 Uhr.

Advent- und Weihnachtsbasteln für Kinder: Mi, 26.11. 15.30 – 17.00 Uhr.

Nikolausfeier: Sa, 6. Dez. um 17 Uhr in der Kirche.

Kasperl: 5. Okt. 2008 16 Uhr.

Adventkranzbinden für alle: Do, 27. 11. ab 15.30 Uhr.



„In Gottes Gegenwart“

Meditationsstunde mit eucharistischer Anbetung in der Kirche: Stille, Texte, ruhige Musik, Biberverse, Zettel mit Anliegen, Gebete, Lieder...

Termine: 17. Okt. um 18 h, 14. Nov. um 15 h, 12. Dez. um 18 h. Im November gibt es anschließend ein Beisammensein bei Tee und Gebäck. Im Oktober u. Dezember wird nach der Anbetung statt der Agape die Möglichkeit zum Austausch über einen der Texte angeboten (ca. ½ Stunde). Wir laden ein, allenfalls auch nur für kurze Zeit vorbeizukommen. *Hofbauer*



Hermine Weiß +

Am 1. September 2008 starb Frau Hermine Weiß in ihrer Heimat in Kirchberg a. Wagram. Sie war von 1951 bis 1980 in unserer Pfarre als Pfarrschwester tätig. Schwester Hermine war von Beginn an für Pfarrer Franz Gössinger die Hauptstütze bei der Entwicklung unserer Pfarrgemeinde. Sie hat nie gefragt, wofür sie „amtlich“ zuständig ist, sondern hat mit Eifer überall angepackt, wo etwas zu tun war. Ihre Hauptaufgaben waren die Kinderseelsorge, Kanzlei und Gestaltung von Pfarrfesten. Durch den guten Kontakt zu allen Pfarrangehörigen konnte sie immer wieder Menschen zur Mitarbeit animieren. Sie hat sehr wesentlich mitgewirkt, dass aus den alten und neuen Pfarrmitgliedern eine Gemeinschaft wurde. Mit großer Dankbarkeit denken wir an Schwester Hermine, die in der Liebe Gottes geborgen ist und ihr Ziel erreicht hat.

Heinz Dechant

Offenlegung n. §25 MG: St. Hemma aktuell: Alleininhaber u. Herstellg.: r.k. Pfarre St. Hemma (T. 804 81 89, Fax 804 61 04, pfarre.st.hemma@utanet.at, www.pfarre-st-hemma-wien.at); Hrg.: Fachausschuss f. Öffentlichkeitsarbeit d. Pfarre St. Hemma, Red.: Dr. Waltraud Winkelbauer. Alle: 1130 Wien, Wattmannngasse 105.- Grundsätzl. Richtung: Berichte aus dem Leben der Pfarrgemeinde nach den Richtlinien der Pastoralinstruktion „Communio et Progressio“.

Bücherei

Mit Büchern Freude bereiten! Vom 12. Okt. bis 19. Nov. können Sie während unserer Büchereizeiten neuwertige, verbilligte Bücher erwerben. Das Angebot besteht aus Belletristik, einigen Sach- und Kinderbüchern.– Nützen Sie das Angebot! **Vorschau:** Unsere **Adventlesung** ist am Samstag, **13. Dezember um 15.30 Uhr**. Bitte vormerken!

ANIMA – Bildungsinitiative für Frauen

Do, 9. Okt. 9.00 h in d. Pfarre: Beginn des Seminars „**Bücher sprechen zu uns, wir reden zurück**“. Literaturseminar. Referentin: Dr. Susanne Jäger. Pro Vormittag wird ein Buch vorgestellt: zeitgenöss. deutschsprach. Literatur; Wünsche werden berücksichtigt. Kein Vorwissen erforderlich. *Weitere Termine:* Do 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., jeweils 9.00 h in der Pfarre.

Vorschau: Do, 4.12. 9.30 h Treffpkt. Albertina, 10 h Führung durch d. Ausstellung „Van Gogh“; **Anmeldung erforderlich!** (M. Risska 0664/1305743); 11.12. Progr.noch offen. *M.Risska*

WME-Kleinkunstbühne (MMag. Alexander M. Wessely auf d. Bühne des Pfarrsaales St. Hemma, 1130, Wattmannng. 105) Do, 23. u. Fr, 24. Okt. 19.00 h: **Alles Quasi?** Ein Qualtingerabend anl. des 80sten Geburtstages d. Künstlers (Dauer 1 Std.) Sa, 25. Okt. 2008 19.30 h: „**Der Herr Karl**“.

Eintritt frei, Spenden für Sozialprojekte erbeten.

In der Taufe wurden zu Kindern Gottes:

Leonhard TIMP, Liam ERBER, Vinzent ALTMUTTER, Leonie DYMA, Pia-Maria NEUHOFER

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

Christian KIRCHKNOPF und Karina SCHWEITZER

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

Regina BAJKA, Magdalene PILL, Elisabeth STAHL, Richard BUCHNER, Aloisia KOSICEK, Hermine CECIL, Elisabeth FITZ, Mag. Norbert WALTER, Maria HALPER, Ingeborg WAMSER, Elfriede SUPPIC, Ursula BRÜNNER-MILOJKOVIC, Margarete MARTINEK

Wir laden ein:

So, 5.10.: 9.30 h **Erntedankmesse** mit Kindergarten, anschl. Gartenfest und Tombola

So, 19.10.: 9.30 h Hl. Messe zum **Sonntag der Weltkirche**, anschl. „Weltessen“ (eine indische Familie kocht), Verkauf Jugendaktion

Sa, 1.11.: **Allerheiligen** - 9.30 h Hl. Messe
15.00 h Totengedenken am Hietzinger Friedhof (Pfarre Hietzing)

So, 30.11.: **1. Adventsonntag** – 9.30 Hl. Messe mit - **Adventkranzweihe** für Familien u. Kindergarten

Kanzleizeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9 – 12 Uhr, Do 16 – 19 Uhr;
Tel. 01/804 81 89

02Z031252

P.b.b.

